

## Allgemein

Das Budget 2022 rechnet mit einem gleichbleibenden Steuerfuss von 18 %. Die Auswirkungen der Corona-Krise sind weniger frappant, es werden Steuererträge im Umfang von CHF 8'659'000 erwartet. Unter Berücksichtigung der betriebsüblichen Erträge und Aufwendungen resultiert ein positives Ergebnis von CHF 14 875. Im Jahr 2022 wird infolge eines Grundstückverkaufs in Kölliken zudem mit einem einmaligen Ertrag von CHF 1 600 000 gerechnet, was zu einem Ertragsüberschuss von CHF 1 614 875 führt. Demgegenüber stehen Bruttoinvestitionen von CHF 1 453 000, welche direkt in die Bilanz verbucht und in den Folgejahren über die Erfolgsrechnung abgeschrieben werden.

### 1 Legislative/Exekutive

Total CHF 233 000 (CHF 222 900). Für die Entschädigung der Kreis- und Ortskirchenpflege wurden CHF 10 000 weniger budgetiert. Im Jahr 2022 finden die Neuwahlen statt, weshalb bei der Legislative CHF 33 000 mehr budgetiert wurden.

### 2 Allgemeine Dienste

- Infolge Personalwechsel sind CHF 21 500 weniger budgetiert als im Budget 2021.
- Die Einladungsbroschüre für die Kreiskirchgemeindeversammlung wird in einer reduzierten Version gedruckt. Sämtliche Aufwendungen sind unter Legislative budgetiert.

### 3 Liegenschaften

Infolge des geplanten Grundstückverkaufs in Kölliken wird mit einem einmaligen Ertrag von CHF 1 600 000 gerechnet. Die übrigen Liegenschaftsaufwände sind leicht unter dem Budget 2021.

### 4 Seelsorge, Pfarrei

- Es wird mit CHF 27 000 weniger Personalaufwand bei der Seelsorge und der Jugendarbeit gerechnet.
- Die Anschaffung von Hardware wurde um CHF 14 000 tiefer budgetiert.
- Im Weiteren wird für den Versand von Horizonte mit CHF 11'350 weniger Aufwand gerechnet.
- Für Kirchliche Bedürfnisse, Musikalische Gestaltung, Pfarreiliche Kontakte, Katechesen etc. wurde CHF 11 050 weniger budgetiert.

### 5 Kirchliche Institutionen

Für die Freiwilligenarbeit und die Aktivitäten der Pfarreigruppierungen wird in etwa im Rahmen des Vorjahresbudget mit CHF 163 970 gerechnet.

### 6 Beiträge und Zuwendungen

Es werden insgesamt CHF 49'570 weniger budgetiert gegenüber dem Vorjahr, insbesondere für die Migration der Jugend ist im Budget 2022 kein Beitrag vorgesehen.

## 7 Allgemeine Steuern

Die Auswirkungen von Corona werden weniger frappant als erwartet. Es wird mit einem Rückgang der Steuern von rund 1% gegenüber dem Steuerertrag 2020 gerechnet. Der mutmassliche Steuerertrag liegt bei CHF 8.659 Millionen.

## 8 Finanz- und Lastenausgleich

Dieser fällt im Rahmen des Vorjahres aus.

## 9 Abschreibungen

Unverändert mit CHF 400 000 budgetiert.